

# PRESSEMITTEILUNG

Bayer. Staatsbad Bad Reichenhall/Bayer. Gmain GmbH



26.03.2024

## Gradierhaus-Eröffnung am Gründonnerstag

Am Osterwochenende ist es wieder soweit

BAD REICHENHALL. Die Wetterprognose ist gut, der Temperaturtrend zeigt an Ostern deutlich nach oben. Das Gradierhaus im Königlichen Kurgarten kann somit wie geplant am Gründonnerstag wieder in Betrieb genommen werden.

Die Dornenbüsche an den Gradierwänden werden von den Mitarbeitern des Liegenschaftsservices der Staatsbad GmbH alljährlich in den Wintermonaten ausgetauscht. Nach und nach ist etwa alle zehn Jahre jedes der insgesamt 75 Dornfelder einmal dran. Die zarten Zweige setzen nämlich mit der Zeit graubraune Krusten ab, den „Dornenstein“. Er lässt die Äste zerbröseln, wodurch die AlpenSole beim Niederrieseln über die dreizehn Meter hohen Gradierwände nicht mehr hauchfein zerstäuben würde. Aber nur dann kann sie als kleines, lungengängiges Aerosol beim Inhalieren bis in tiefste Atemwege vordringen. Laut Studien reinigt die AlpenSole-Luft des Bad Reichenhaller Gradierwerkes die Atemwege, sie wirkt entzündungshemmend und befeuchtet die Bronchien. Atem-Schleimhäute schwellen ab, regenerieren und werden besser durchblutet.

### Gefahr bei Frost

Das Gradierhaus im Königlichen Kurhaus wurde 1910 zu Kurzwecken errichtet. Überdachte Wandelgänge führen um die Gradierwände herum, an den Enden und in der Mitte sind sie jeweils mit einem Eckpavillon versehen. Unterm Dachstuhl verbirgt sich die Technik, die bis heute fast unverändert in ihrem ursprünglichen Zustand betrieben wird. Sie sorgt dafür, dass täglich 400.000 Liter verdünnte AlpenSole die Gradieranlage durchlaufen. Auch im Gebälk sind immer mal wieder Renovierungen notwendig, die nur im Winter durchgeführt werden können. „Je milder die Wintermonate, desto besser für uns, weil dann wenig Winterdienst anfällt und Arbeiten am Gradierhaus ohne Zeitdruck erledigt werden können“, sagt der Geschäftsführer der Staatsbad GmbH, Dirk Sasse.

Während in einem normalen Winter im März im Königlichen Kurgarten durchaus noch Schnee liegen kann, war das dieses Jahr nur sehr selten der Fall und es ist auch kein Rückfall zu einer kalten Witterung mit strengem Frost in Sicht. „Dann wäre eine Inbetriebnahme des Gradierhauses nämlich nicht möglich, weil die feine Sole an den Ästen gefrieren und die Dornenwände aneisen würden“, so Sasse. Dadurch kann wiederum die Statik des gesamten Gebäudes überlastet werden und Eisbrocken auf Besucher herabstürzen. Bei Temperaturen unter dem kritischen Frostpunkt von vier Grad müsste die Anlage daher kurzfristig außer Betrieb genommen werden. Auf der Internetseite [www.bad-reichenhall.de](http://www.bad-reichenhall.de) wird daher laufend und aktuell über die Betriebszeiten informiert.

Bayer. Staatsbad Bad Reichenhall/Bayer. Gmain GmbH

Geschäftsführer: Dirk Sasse | Wittelsbacherstraße 15 | 83435 Bad Reichenhall | Telefon: +49 8651 606-0 | [office@staatsbad.gmbh](mailto:office@staatsbad.gmbh)  
[www.staatsbad-bad-reichenhall.de](http://www.staatsbad-bad-reichenhall.de) | [www.staatsbadgastkarte.de](http://www.staatsbadgastkarte.de) | Amtsgericht Traunstein HRB10499 | UID: DE 812178761

Sparkasse Berchtesgadener Land | IBAN: DE21 7105 0000 0000 0175 25 | BIC: BYLADEM1BGL  
Voba-Raiba Obb. Südost | IBAN: DE91 7109 0000 0000 0013 09 | BIC: GENODEF1BGL  
Österreich Raika Großgmain | IBAN: AT77 3502 0000 0020 9510 | BIC: RVSAAT2S020

Von April bis Oktober werden außerdem Führungen durch das Gradierhaus angeboten. Alle Informationen dazu sind ebenfalls auf der Staatsbad-Homepage veröffentlicht.



Dirk Sasse  
Geschäftsführer

Bayer. Staatsbad Bad Reichenhall/Bayer. Gmain GmbH

Geschäftsführer: Dirk Sasse | Wittelsbacherstraße 15 | 83435 Bad Reichenhall | Telefon: +49 8651 606-0 | office@staatsbad.gmbh  
www.staatsbad-bad-reichenhall.de | www.staatsbadgastkarte.de | Amtsgericht Traunstein HRB10499 | UID: DE 812178761

Sparkasse Berchtesgadener Land | IBAN: DE21 7105 0000 0000 0175 25 | BIC: BYLADEM1BGL  
Voba-Raiba Obb. Südost | IBAN: DE91 7109 0000 0000 0013 09 | BIC: GENODEF1BGL  
Österreich Raika Großmain | IBAN: AT77 3502 0000 0020 9510 | BIC: RVSAAT2S020